



TASTENTAGE KLOSTERS 2023

Musik ganz nah

Ostern 2023

Mittwoch, 5.– Ostermontag, 10. April

Kulturgesellschaft Klosters
«TASTENTAGE»
Oberdorfstrasse 31
7247 Saas i.Pr.

Zum Dossier TASTENTAGE KLOSTERS 2023

Klosters, November 2022

INFORMATIONEN ZUM PIANISTEN, KOMPONISTEN LAURENT NICLOUD

Biografie und Werkliste Laurent Nicoud

Der Pianist und Komponist Laurent Nicoud (1991) findet durch all seine musikalischen Identitäten – von klassischer Klaviertradition bis hin zu Jazz und moderner Improvisation – einen persönlichen Weg zum Schaffen seiner eigenen Musik. 2020 war ein wichtiges Jahr mit der Veröffentlichung seines ersten Soloalbums *Outline* (QFTF), das zwölf Originalkompositionen präsentiert, die er während seiner Zeit in New York aufgenommen und geschaffen hat. *All About Jazz* sagte „Laurent Nicoud hat eine nachdenkliche Note, die jeder einzelnen Note Gewicht verleiht“, wo *Jazz Podium* sagte „Subtile Musik mit hymnischer und traditioneller Folk-Qualität.“ Im Februar 2022 erschien *Substrate* (Unit Records) sein zweites Album. Dies ist ein Duo mit dem in Brooklyn ansässigen Alto Saxophonisten Caleb Wheeler Curtis. *Jazz Thing* beschreibt es als „Sie pflegen eine enge kreative Kommunikation, geniessen die Kompetenz, das gesamte Erbe der Jazzmoderne abzurufen“ und *All about Jazz* sagt: „Substrat erinnert an Duos, die auf den ersten Blick als Long Shots von Ralph Towner/Gary Burton oder Joe Lovano/Gonzalo Rubalcaba erschienen sind.“ Laurent Nicoud erkundet ständig seine musikalische Reise, indem er mit neuen Musikern aus Jazz und modernen improvisierten Musikwelten komponiert und spielt. Sein drittes Album als Solist erscheint Ende 2022.

Der 1991 in Neuenburg (Schweiz) geborene Pianist, Improvisator und Komponist Laurent Nicoud ist sowohl als Solo-Klavier, Duo, Trio als auch als Solist mit Sinfonieorchester und Kammermusik im Jazz und in der Klassik tätig. Nach einem klassischen Studium in Neuenburg und Genf setzt er seine musikalische Laufbahn in New York fort.

Im Alter von 6 Jahren begann er mit dem Klavierspielen bei einem Privatlehrer. 2001 kehrte er in die Klasse von Veneziela Naydedova an das Konservatorium zurück.

Seitdem wird er 2003 im Alter von 12 Jahren erstmals mit Streichorchester *camerata la Stravaganza* in einem Konzert von Mozart auftreten. Im folgenden Jahr gab er sein erstes Konzert mit Werken von Bach bis Debussy, Gubaidulina. 2007 begann er ein Universitätsstudium an der HEM in Genf in der Klasse von Sylviane Deferne, wo er drei Jahre später seinen Bachelor erwarb. 2010 trat er zum ersten Mal mit Sinfonieorchester als Solist mit dem Orchester des HEM Genf in einem Werk des Schweizer Komponisten Frank Martin auf. 2012 machte er seinen Master und wurde jüngster Professor am Genfer Konservatorium. Er wird mehrfach als Solist auftreten, unter anderem in der Victoria Hall in Genf mit Gershwins Konzert in FA mit dem Genfer



TASTENTAGE KLOSTERS 2023

Musik ganz nah

Ostern 2023

Mittwoch, 5.– Ostermontag, 10. April

Symphonieorchester unter der Leitung von Hervé Klopfenstein oder Beethovens 3. 4. Konzert mit dem Neuen Zürcher Orchester Bern unter der Leitung von Martin Studer. Es wird auch in Kammermusik im Duo, Trio und grösseren Formationen auftreten.

Parallel zu seiner klassischen Ausbildung hat er sich schon in jungen Jahren mit der Musik durch Improvisation auseinandergesetzt, die ihn zur Entdeckung des Jazz führte. Er wird seine erste Gruppe und Trio am Lycée Denis-de Rougemont bilden, wo sie Standards und später eigene Kompositionen spielen werden. Sie werden bei verschiedenen Anlässen für Gymnasium und Universität und anderen von der UBS Bank organisierten Zeremonien auftreten. 2016 tritt er als Solist für Radio space 2 in einer Sendung über Bachs wohltemperiertes Keyboard auf, wo er zwei Präludien und Fugen aus dem 2. Buch live interpretiert.

2017 und 2018 lebt er in New York, wo er bei Jacob Sacks (New School for Jazz) und Shai Maestro studiert. Während dieser Zeit hat er die Möglichkeit, die Arbeit der Jazzkomposition zu vertiefen und hat zahlreiche musikalische Begegnungen. Es wird regelmässig in verschiedenen Formationen auftreten. Er bildet ein Trio mit Noah Garabedian am Kontrabass (er spielt regelmässig mit Ravi Coltrane) und Alex Feldman am Schlagzeug. Ausserdem spielt er im Duo mit Caleb Curits (Saxophon) und Alex Hamburger (Flöte).

Im Juli 2019 wird sein erstes Kammermusikwerk „into the old city“ (ein dreisätziges Klavier-Geige-Duo) in Mürren (Berner Oberland) und Zürich an der „Internationalen SommerAkademie“ uraufgeführt, zu der er zum zweiten Mal in Folge als Konzert und als Lehrer eingeladen wird. Diese Akademie brachte Musiker aus mehreren Ländern Europas einschliesslich der Schule Rimsky Korsakov in St. Petersburg. Im September 2019 wird er eingeladen, in der Stolyarsky Hall als Jazz-Solo nach Odessa mit einem Repertoire aus seinem Debütalbum aufzutreten.

Im Januar 2020 erscheint auf dem Berliner Label QFTF sein erstes Soloalbum, das 2018 in New York aufgenommen wurde. Es enthält 12 Kompositionen für Jazz-Solo-Klavier, die sein Leben in New York widerspiegeln.

Das Album wurde bereits im Frühjahr 2020 von der internationalen Kritik gefeiert (All About Jazz, Jazz Journal, Uk Vibe, Musikansich Berlin) und wurde über zahlreiche europäische Radiosender ausgestrahlt, darunter HR2 Kultur Frankfurt, Radio Zwei Bremen oder RTBF Brüssel.

Im Februar 2022 erscheint auf dem Schweizer Label Unit Records sein zweites Duo-Album mit dem amerikanischen Saxophonisten Caleb Curtis. Aufgenommen während einer Konzertreise durch die Schweiz und Deutschland, enthält das Album 12 Originalkompositionen und wurde von der internationalen Kritik (Jazz'n"More, Crescendo Magazine) begrüsst.

Sein drittes Album (Solo) erscheint im Laufe des Jahres 2022

Er hatte die Möglichkeit, als Solist in unterschiedlichen Kontexten in der Schweiz, Frankreich, Deutschland, Österreich, der Ukraine, Kanada und den USA aufzutreten.

Siehe auch: <https://laurentnicoud.com/de#about>



TASTENTAGE KLOSTERS 2023

Musik ganz nah

Ostern 2023
Mittwoch, 5.– Ostermontag, 10. April

Links

Solo, Ostinato, 2020: <https://www.youtube.com/watch?v=hE8YuVs-ZKU>

Solo in Mürreren, 2020: <https://www.youtube.com/watch?v=buklqOAlwqA>

Trio, andere Besetzung, 2016: <https://www.youtube.com/watch?v=4mbZE2iTT2g>

Solist, mit Genfer Symphonie-Orchester, Gershwin Piano Concerto in F, 2022:
<https://www.youtube.com/watch?v=h6wMDPmRm8E>

Quintet Video:

<https://www.facebook.com/100047185001175/videos/583854776215147>

Duo Video:

<https://www.facebook.com/100047185001175/videos/911058532818>